Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 14.01.2020

Dezernat: I / Fachdienst
Hauptverwaltung
Bearbeiter/in: Prüß, Margrit
Telefon: 545-1217

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00216/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin

Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Wiederbesetzung bzw. zur erstmaligen Besetzung freigegeben.

Fachdienst		
Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
37	Feuerwehr und Rettungsdienst	
05964	Brandmeister(in)	A7 BBesO
00593, 00495	Oberbrandmeister(in)	A8 BBesO
21	Kämmerei, Finanzsteuerung	
07345	SB Umsatzsteuer / Gesamtabschluss	E9c TVöD
00227	Assistenz, Sachbearbeitung	E7 TVöD
31	Bürgerservice	
00377	SB BürgerBüro	E 8 TVöD
32	Ordnung	
00396	Außendienstmitarbeiter(in) KOD	E 8 TVöD

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und frei werdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe

Nachbesetzung von freien und frei werdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 BBesO kann nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses erfolgen.

FD Feuerwehr und Rettungsdienst

Die Stelle 05964 Truppmann*frau/Brandmeister*in wurde zum 01.01.2020 durch Ausscheiden des Stelleninhabers auf eigenen Wunsch vakant. Eine Kompensation durch Ausbildungsbeamte kann nicht erfolgen.

Die Stellen 00593, 00495 Fahrzeugführer*in/Oberbrandmeister*in wurden durch interne Stellenbesetzungsverfahren (Wechsel in die Leitstelle zum 01.12.2019 bzw. mit Beginn Aufstiegsausbildung) vakant. Diese Stellen sind extern durch entsprechend qualifizierte Feuerwehrbeamte zu besetzen, da die fachlichen Voraussetzungen durch andere interne Bewerber nicht erfüllt werden können.

Die umgehende externe Nachbesetzung der vakanten Stellen in der Berufsfeuerwehr ist zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes und damit zur Wahrnehmung der Pflichtaufgaben nach dem Gesetz über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern in der vorgeschriebenen gesetzlichen Breite zwingend notwendig.

FD Kämmerei, Finanzsteuerung

Die Stelle 07345 ist seit dem 01.01.2020 nach interner Umsetzung vakant. Hauptaufgabe sind sämtliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Einführung des veränderten Umsatzsteuerrechts gemäß § 2b Umsatzsteuergesetz zum Jahr 2021. Dazu sind insbesondere sämtliche Aufgaben, Leistungen und Vertragsbeziehungen der Stadtverwaltung Schwerin sowie der Eigenbetriebe zu erheben, steuerlich zu bewerten und die Prüfung nachvollziehbar zu dokumentieren. Darüber hinaus obliegen der Stelle auch koordinierende Tätigkeiten zur Erstellung des Gesamtabchlusses für den Konzern Stadt. Aufgrund der noch unklaren Entwicklung der Aufgaben nach der Einführung des neuen Umsatzsteuerrechts führt die Stelle einen kw-Vermerk zum 31.12.2021. Eine interne Ausschreibung blieb erfolglos, die externe Ausschreibung ist unabdingbar und aufgrund der Dringlichkeit einer unverzüglichen Nachbesetzung bereits erfolgt – unter Vorbehalt der Genehmigung des Hauptausschusses.

Die derzeit vakante Stelle 00227 wird künftig aus dem Bereich 21.2 (Anlagenbuchhaltung) direkt in den Bereich der Fachdienstleitung 21 verlagert, um den dort aufgetretenen Stellenbedarf im Bereich der Assistenz und den bereits jetzt bestehenden und auch künftig noch weiter anwachsenden Mehrbedarf im Bereich der Umsatzsteuerbuchführung aufzufangen. Zur Aufgabenwahrnehmung im Umsatzsteuerrecht ist die Qualifikation als Steuerfachangestellte*r erforderlich, was eine interne Ausschreibung aussichtslos erscheinen lässt.

FD Bürgerservice

Die Stelle 00377 ist vom 16.03.2019 bis 31.01.2020 befristet extern besetzt. Hintergrund der befristeten externen Besetzung war die Umsetzung der eigentlichen Stelleninhaberin zum 07.01.2019 auf eine zur Elternzeitvertretung ausgeschriebene Stelle im Dezernat III. Da sie jedoch nicht wie ursprünglich geplant auf die Stelle 00377 zurückkehrt, ergibt sich hier zum 01.02.2020 eine Vakanz.

Zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes des stark frequentierten BürgerBüros bedarf es einer schnellstmöglichen Wiederbesetzung der Stelle. Kürzlich wurde eine identische Stelle (zur Elternzeit befristet) ausgeschrieben. Daraus ging lediglich eine interne Bewerbung hervor. In der Vergangenheit sind für den gesamten Bereich BürgerBüro kaum interne Bewerbungen eingegangen. Daher sollte die Stelle parallel intern/extern ausgeschrieben werden.

FD Ordnung

Bereits in der Sitzung des Hauptausschusses am 10.12.2019 wurde für eine Stelle Außendienstmitarbeiter(in) KOD die Freigabe zur externen Besetzung beantragt und genehmigt. Aufgrund der Kündigung der Stelleninhaberin (00396) zum 31.03.2020 steht hier spätestens zum 01.04.2020 eine weitere Vakanz im Kommunalen Ordnungsdienst bevor.

Um auch zukünftig die originären Aufgaben der Gefahrenabwehr im gewohnten Umfang wahrnehmen zu können, bedarf es einer Wiederbesetzung der Stelle. Diese sollte angesichts einiger aktueller krankheitsbedingter Ausfälle sowie bevorstehender Renteneintritte im Kommunalen Ordnungsdienst möglichst zeitnah erfolgen, da es bereits jetzt schon teilweise zu Engpässen bei der Besetzung des Streifendienstes kam bzw. kommt. Mangels interner Bewerbungen auf identische Stellen in der jüngeren Vergangenheit wird ein externes Bewerbungsverfahren für notwendig erachtet.

2. Notwendigkeit

FD Feuerwehr und Rettungsdienst

Die Wiederbesetzung der Stellen ist für die gesetzlich vorgegebene und ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung zwingend erforderlich (Pflichtaufgabe).

FD Kämmerei, Finanzsteuerung

Die Wiederbesetzung der Stelle 07345 ist insbesondere erforderlich, um die rechtskonforme Einführung und Umsetzung des neuen Umsatzsteuerrechts vorzubereiten.

Nur durch die Besetzung der Stelle 00227 können die Assistenzaufgaben für den Fachdienst 21 und die Steuerbuchungen adäquat wahrgenommen werden.

FD Bürgerservice

Für die ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung (Wahrung der Fristen; Bearbeitungszeiten; etc.) und zur Vermeidung einer Überlastung anderer Kollegen/-innen ist die Stelle zwingend nachzubesetzen.

FD Ordnung

Für die Einhaltung der öffentlichen Ordnung und zur Einnahmesicherung aus der Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs ist eine angemessene Besetzung des Ordnungsdienstes – und somit eine Wiederbesetzung der Stelle – erforderlich.

3. Alternativen

FD Feuerwehr und Rettungsdienst

Eine Alternative gibt es nicht. Soweit die Stellen nicht zeitnah besetzt werden, wird der „Bedarfsplan der Landeshauptstadt Schwerin für Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Integrierte Leitstelle ILWM, 2015-2020 - BBP“ (Drucksache 00334/2015) als Leitlinie für das damit in Verbindung stehende Verwaltungshandeln im Zeitraum 2015 bis 2020 nicht eingehalten. Die Grundlage für den BBP bilden gesetzliche Verpflichtungen sowie die dargestellte Risikoanalyse in Verbindung mit den operativ-taktischen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr.

FD Kämmerei, Finanzsteuerung

Aufgrund des zeitlichen Umfangs können die Aufgaben der Stelle 07345 nicht durch andere Mitarbeiter*innen des Fachdienstes kompensiert werden. Der gesetzlich vorgeschriebene Zeitplan zur Umstellung des Umsatzsteuerrechts gibt die Notwendigkeit einer kontinuierlichen Bearbeitung der Thematik vor.

Bei Nichtbesetzung der Stelle 00227 leidet die administrative Unterstützung des Fachdienstes 21 bzw. der Fachdienstleitung und die Steuerbuchführung wird überlastet.

FD Bürgerservice

Bearbeitungs- und Wartezeiten der Bürger verlängern sich.

FD Ordnung

Es werden weniger Kontrollen durchgeführt und mangels Ahndung von Verstößen gegen die öffentliche Ordnung weniger Einnahmen generiert.

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

-

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

-

6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

<u>Stellennummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Personalkosten*</u>
05964	Brandmeister(in)	50.700,00 (2020)
00593, 00495	Oberbrandmeister(in)	56.500,00 (2020)
07345	SB Umsatzsteuer / Gesamtabschluss	61.200,00 (2020)
00227	Assistenz, Sachbearbeiter(in)	55.700,00 (2020)
00377	SB BürgerBüro	50.900,00 (2020)
00396	Außendienstmitarbeiter(in) KOD	50.900,00 (2020)

*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichem Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe: ja

b) Ist der Beschlussgegenstand aus anderen Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse und rechtfertigt zusätzliche Ausgaben: -

c) Welche Deckung durch Einsparung in anderen Haushaltsbereichen / Produkten wird angeboten: -

d) Bei investiven Maßnahmen bzw. Vergabe von Leistungen (z. B. Mieten): -

Nachweis der Unabweisbarkeit – zum Beispiel technische Gutachten mit baulichen Alternativmaßnahmen sowie Vorlage von Kaufangeboten bei geplanter Aufgabe von als Aktiva geführten Gebäuden und Anlagen:

Betrachtung auch künftiger Nutzungen bei veränderten Bedarfssituationen (Schulneubauten) sowie Vorlage der Bedarfsberechnungen:

Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für das Vermögen der Stadt
(Wirtschaftlichkeitsbetrachtung im Sinne des § 9 GemHVO-Doppik):

Grundsätzliche Darstellung von alternativen Angeboten und
Ausschreibungsergebnissen:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung des aktuellen
Haushaltes
(inklusive konkreter Nachweis ergebnis- oder liquiditätsverbessernder Maßnahmen und
Beiträge für Senkung von Kosten, z. B. Betriebskosten mit Berechnungen sowie
entsprechende Alternativbetrachtungen): -

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung künftiger Haushalte
(siehe Klammerbezug Punkt e): -

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: -

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen /
Minderausgaben im Produkt: -

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

Anlage 1 Stelle 05964
Anlage 2 Stellen 00593, 00495
Anlage 3 Stelle 07345
Anlage 4 Stelle 00227
Anlage 5 Stelle 00377
Anlage 6 Stelle 00396

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister